

DOS-EFGH

Thorsten Willert

Copyright © CopyrightÂ©1994-96 by Thorsten Willert

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> DOS-EFGH		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Thorsten Willert	August 22, 2024	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	DOS-EFGH	1
1.1	AmigaOSGuide	1
1.2	AmigaOSGuide DOS: Echo	1
1.3	AmigaOSGuide DOS: Ed	2
1.4	AmigaOSGuide DOS: Bedienung von ED	2
1.5	AmigaOSGuide DOS: Edit	6
1.6	AmigaOSGuide DOS: Else	7
1.7	AmigaOSGuide DOS: EndCLI	7
1.8	AmigaOSGuide DOS: EndIf	7
1.9	AmigaOSGuide DOS: EndShell	8
1.10	AmigaOSGuide DOS: EndSkip	8
1.11	AmigaOSGuide DOS: Eval	8
1.12	AmigaOSGuide DOS: Execute	9
1.13	AmigaOSGuide DOS: FailAt	9
1.14	AmigaOSGuide DOS: Fault	10
1.15	AmigaOSGuide DOS: FileNote	10
1.16	AmigaOSGuide DOS: Get	11
1.17	AmigaOSGuide DOS: GetENV	11

Chapter 1

DOS-EFGH

1.1 AmigaOSGuide

1.2 AmigaOSGuide DOS: Echo

-
- I. Umgebungsvariable die, wenn sie den Text »On« enthält, alle Shell oder Scriptanweisungen, vor ihrer Bearbeitung, auf dem Bildschirm ausgibt.

Standardmäßig ist die Einstellung »Off«.

Nützlich zur Ablaufverfolgung und zum Testen von Scriptdateien.

- II. Interner Systembefehl der eine Zeichenkette ausgibt.

```
ECHO [<Zeichenkette>] [NOLINE] [FIRST <n>] [LEN <n>] [TO <Dateiname>|  
<Gerätename>]
```

NOLINE Verhindert einen Zeilenvorschub.

FIRST Position des ersten auszugebenden Zeichens.

LEN Anzahl der auszugebenden Zeichen, ab der ersten Position.

TO Standardmäßig erfolgt die Ausgabe an das aktuelle Ausgabefenster. Die Option TO leitet die Ausgabe aber an die angebene Datei oder das entsprechende Gerät um.

Zulässige Steuerzeichen in der <Zeichenkette> sind:

*N für einen Zeilenvorschub.

*E für die ESC-Taste, um Escape-Sequenzen einzuleiten.

** für einen *.

1.3 AmigaOSGuide DOS: Ed

Editor (ASCII)

ED [FROM]<Dateiname>[SIZE<n>][WITH<Dateiname>][WINDOW <Fenstermerkmale>][TABS<n>][WIDTH|COLS<n>][HEIGHT|ROWS<n>]

FROM Die zu bearbeitende Textdatei.
SIZE ED-Puffer (Standard: 40 KB).
WITH Befehlsdatei, die von ED ausgeführt werden kann.
WINDOW Legt die Fenstermerkmale fest.
TABS Legt den Tabulatorabstand fest.
WIDTH und
HEIGHT Legen die Anzahl der Zeichen fest, die horizontal und vertikal in eine Anzeige passen sollen.

Das Menü (und andere Voreinstellungen) von ED, kann in der ED-Startup , verändert werden.

Das Umbenennen bzw. löschen dieser Datei, ruft ein erweitertes, allerdings englisches, Menü auf.

Tastatur-Befehle
Erweiterte-Befehle

1.4 AmigaOSGuide DOS: Bedienung von ED

ED kann auf zweierlei Arten bedient werden:

I. Mit direkten Befehlen:

Diese werden sofort nach ihrer Eingabe ausgeführt.

Shift-Cursor nach oben
Dateianfang.

Shift-Cursor nach unten
Dateiende.

Shift-Cursor nach links
Linker Rand des ED-Fensters.

Shift-Cursor nach rechts
Rechter Rand der aktuellen Zeile.

Ctrl-E
Anfang der ersten Zeile des ED-Fensters.

Ctrl-T

Anfang des nächsten Wortes.

Ctrl-R

Leerzeichen nach dem vorhergehenden Wort.

Ctrl-D

Cursor 12 Zeilen nach unten.

Ctrl-U

Cursor 12 Zeilen nach oben.

Ctrl-O

Befindet sich der Cursor auf einem Wort, werden alle Zeichen bis zum nächsten Leerzeichen gelöscht. Befindet sich der Cursor auf einem Leerzeichen, werden alle Leerzeichen bis zum nächsten Zeichen gelöscht.

Ctrl-Y

Alle Zeichen, vom Cursor bis zum Zeilenende, werden gelöscht.

II. Mit erweiterten Befehlen:

Diese werden mit Esc eingeleitet und erst nach Bestätigung (Return) ausgeführt.

Esc,NW

Eine neue Datei wird erstellt.

Esc,OP ...

Öffnet eine Datei.

Esc,IF ...

Datei einfügen.

Esc,WB ...

Speichert den markierten Block.

Esc,SA

Speichern als ...

Esc,X

Verläßt ED und speichert die aktuelle Datei.

Esc,SH

Zeigt aktuelle Informationen über ED an.

Esc,Q

ED wird verlassen, ohne Änderungen zu speichern.

Esc,U

Macht Änderungen in der aktuellen Zeile rückgängig.

Esc,BS

Start eines Blocks ...

Esc,BE

... Ende eines Blocks

Esc,SB

Block wird nach oben in die Anzeige gestellt.

Esc,I,B

Kopiedes Blocks wird hinter die aktuelle Zeile eingefügt.

Esc,DB

Block wird gelöscht.

Esc,D

Die aktuelle Zeile wird gelöscht.

Esc,T

Cursor an den Dateianfang.

Esc,B

Cursor an das Dateiende.

Esc,M ...

Cursor zu der angegebenen Zeile.

Esc,PD

Nächste Seite.

Esc,P,U

Vorhergehende Seite.

Esc,S ...

Sucht die angegebene Zeichenfolge, ab der aktuellen Cursorposition.

Esc,BF ...

Sucht die angegebene Zeichenfolge rückwärts.

Esc,E ...

Ersetzt die angegebene Zeichenfolge durch eine andere.

Eingabeformat: "Zu-ersetzendes-Wort"Ersatz-Wort"

Esc,RPE ...

Ersetzt die Zeichenfolge im gesamten Text, ab Cursorposition.

Esc,EQ ...

Ersetzen mit Rückfrage.

Esc,RPEQ ...

Ersetzt die Zeichenfolge im gesamten Text, ab Cursorpostion, mit Rückfrage.

Esc,SF ...

Belegt die Tasten mit dem angegebenen Befehl.

Esc,DF ...

Zeigt die Belegung der entsprechenden Taste an.

Esc,RK

Setzt die Tastenbelegung auf Standardwerte zurück.

Esc,SR ...

Setzt den rechten Rand auf die angegebene Spaltenposition.

Esc,SL ...

Setzt den linken Rand auf die angegebene Spaltenposition.

Esc,UC

Die Suche wird unabhängig von Groß- und Kleinschreibung durchgeführt.

Esc,LC

Die Suche wird abhängig von Groß- und Kleinschreibung durchgeführt.

Esc,RE

Wiederholt das letzte Kommando.

Esc,RF ...

Führt die angegebene Befehlsdatei mit erweiterten Befehlen aus.

Esc,RX ...

Führt das angegebene ARexx-Programm aus.

Esc,VW

Baut das Fenster neu auf.

Esc,EX

Erweitert den rechten Rand der aktuellen Zeile.

Esc,EP

Cursor nach Seitenende.

Esc,P

Cursor an Anfang der vorherigen Zeile.

Esc,CL

Cursor eine Stelle nach links.

Esc,CR

Cursor eine Stelle nach rechts.

Esc,CE

Cursor ans Zeilenende.

Esc,CS

Cursor an den Zeilenanfang.

Esc,TB

Cursor auf den nächsten Tabulator.

Esc,WN

Cursor auf Anfang des nächsten Wortes.

Esc,WP

Cursor auf Leerezeichen vorhergehendem Wort.

Esc,I ...

Die angegebenen Zeichenfolge in der Zeile über dem Cursor einfügen.

Esc,A ...

Die angegebenen Zeichenfolge in der Zeile unter dem Cursor einfügen.

Esc,S

Trennt die Zeile an der aktuellen Cursorposition.

Esc,J

Verbindet die nächste mit der aktuellen Zeile.

Esc,D

Löscht die aktuelle Zeile.

Esc,DC

Löscht das Zeichen unter dem Cursor.

Esc,DL

Löscht das Zeichen links des Cursors.

Esc,DW

Löscht das aktuelle Wort.

Esc,EL

Löscht bis zum Ende der Zeile.

Esc,FC

Schaltet den aktuellen Buchstaben in Groß- bzw. Kleinschreibung um.

Esc,ST

Setzt den Tabulator.

Esc,N

Cursor an den Anfang der nächsten Zeile.

1.5 AmigaOSGuide DOS: Edit

Zeileneditor (ASCII) , kaum noch verwendet

```
EDIT [FROM]<Dateiname>[[TO]<Dateiname>][WITH <Dateiname>]  
[VER <Dateiname>][OPT P<Zeilen>|W<Zeichen>|P<Zeilen>W<Zeichen>]
```

```
[WIDTH<Zeichen>] [PREVIOUS<Zeilen>]
```

1.6 AmigaOSGuide DOS: Else

Interner Systembefehl für Scriptdateien. Leitet Alternativzweig bedingter IF-Anweisungen ein.
Alle Anweisungen zwischen ELSE und ENDIF werden ausgeführt, wenn der Vergleich zum zugehörigen IF zum falschen Ergebnis führte.

Siehe auch:

```
IF  
ENDIF
```

Beispiel

1.7 AmigaOSGuide DOS: EndCLI

Interner Systembefehl, mit dem ein Shell-Prozeß beendet wird.

Siehe auch:

```
ENDSHELL
```

1.8 AmigaOSGuide DOS: EndIf

Interner Systembefehl für Scriptdateien. Bestimmt das Ende einer mit IF eingeleiteten Anweisungsfolge.

ENDIF bezieht sich jeweils auf den letzten IF- oder ELSE- Befehl.

Siehe auch:

```
IF  
ELSE
```

Beispiel

1.9 AmigaOSGuide DOS: EndShell

Interner Systembefehl. Mit diesem wird wie mit `ENDCLI`, durch anklicken des Schließsymbols oder durch drücken der Tastenkombination `Ctrl-\` ein Shell-Prozeß beendet.

Das dazugehörige Fenster wird erst geschlossen, wenn alle Programme, die von dieser Shell aus gestartet wurden, beendet sind.
Ausnahme siehe: `RUN`

1.10 AmigaOSGuide DOS: EndSkip

Interner Systembefehl für Scriptdateien. Kennzeichnung für das Ende eines mit `SKIP` zu überspringenden Befehlsblocks.

Wird `ENDSKIP` einem Script »ausgeführt«, wird `RC` auf 5 (`WARN`) gesetzt.

Siehe auch:

`SKIP`

Beispiel

1.11 AmigaOSGuide DOS: Eval

Befehl zum Auswerten von ganzzahligen oder logischen Ausdrücken.

```
EVAL <Wert1> {[<Operation>][<Wert2>]}[TO<Datei>][LFORMAT  
=<Zeichenkette>]
```

Folgende Operatoren sind zulässig:

Addition	+
Subtraktion	-
Multiplikation	*
Division	/
Divisionsrest	mod, M, m oder % (Modulo)
AND	(Ein »und« Zeichen)
OR	
NOT	~
EXOR	xor, X oder X
Negation	-
Bitweise Übereinstimmung	eqv, E oder e
Shift links	lsh, L oder l
Shift rechts	rsh, R oder r

Die Zeichenfolge hinter LFORMAT bestimmt das Ausgabeformat:

Hexadezimal	%X#
Oktal	%O# Anzahl # der Stellen muß eingegeben werden
Dezimal	%N
Zeichen	%C (ASCII)

Eval berücksichtigt nicht »Punkt vor Strich«. Der Ausdruck wird einfach von links nach rechts ausgewertet.

1.12 AmigaOSGuide DOS: Execute

Führt\$^1\$ die Anweisungen in der angegebenen Scriptdatei aus.

```
EXECUTE <Scriptdatei>[{<Argumente>}]
```

Falls das Schutzbit »s« einer Scriptdatei aktiviert ist kann diese, wie andere DOS-Befehle auch, ohne EXECUTE aufgerufen werden.

\$^1\$ EXECUTE führt die Anweisungen ntürlich nicht aus, sondern leitet nur das Eingabegerät von der Tastatur auf die Datei um.

1.13 AmigaOSGuide DOS: FailAt

Interner Systembefehl für Scriptdateien; sorgt dafür, daß ein Script erst dann abgebrochen wird, wenn der Rückgabecode eines Befehls den mit FAILAT angegebenen Wert übersteigt oder gleich ist. Mit FAILAT wird also ein Fehlergrenzwert gesetzt.

FAILAT [<n>]

Bei keiner Angabe, wird der Fehlergrenzwert der aktuellen Shell angezeigt.

1.14 AmigaOSGuide DOS: Fault

Interner Systembefehl, der dem eingegebenen Fehlercode entsprechend eine Klartext Meldung ausgibt.

FAULT [<n>]

1.15 AmigaOSGuide DOS: FileNote

Befehl, mit dem einer Datei, ein Kommentar zugefügt werden kann.

FILENOTE [FILE]<Datei|Namensmuster>[COMMENT<Kommentar>] [ALL] [QUIET]

COMMENT Der "Kommentar" muß in Anführungszeichen eingegeben werden.

ALL Allen Dateien und Verzeichnissen, die dem Namensmuster entsprechen wird der eingegebene Kommentar zugefügt.

QUIET Unterdrückt die Bildschirmausgabe.

Enthält ein Kommentar Leerzeichen, muß er in "Anführungszeichen" eingegeben werden.

Werden im Kommentar Anführungszeichen verwendet, muß diesen je ein * vorangestellt werden, der gesamte Kommentar muß dann ebenfalls in "Anführungszeichen" gestellt werden.

Der Kommentar darf maximal 79 Zeichen lang sein.

Der Befehl FILENOTE hat die gleiche Wirkung, wie eine Eingabe im Kommentarfeldes des Icon-Informationsfensters.

Bei Verwendung des Befehls `LIST` werden Kommentare mitangezeigt.

1.16 AmigaOSGuide DOS: Get

Interner Systembefehl mit dem der Inhalt einer lokalen Umgebungsvariablen abgefragt werden kann.

`GET <Name>`

siehe auch:

`SET`
`UNSET`

Beispiel

1.17 AmigaOSGuide DOS: GetENV

Interner Systembefehl mit dem der Inhalt einer globalen Umgebungsvariablen abgefragt werden kann.

`GETENV <Name>`

siehe auch:

`SETENV`
`UNSETENV`

Beispiel
